Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksämter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849

1847

41 (21.5.1847)

Amts: und Verkündigungsblatt

für Die Begirtsamter

Sinsheim, Reckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 41.

Freitag, ben 21. Mai

Schuldenliquidation. [493] Sinsheim.

Johann Georg Rolbs Cheleute von Soffenheim

Georg Jafob Bergels Cheleute von ba wollen nach Algier auswandern.

Es werben beshalb fammtliche Glaubiger berfelben aufgeforbert, ihre Forberungen in ber auf

Dienstag ben 25. Mai, Morgens 8 Uhr, anberaumten Tagfahrt um fo gewisser geltend gu machen, ale ihnen fonft nicht mehr gu ihrer Befries digung verholfen werben fann.

Ginsheim, ben 28. April 1847. Gr. Beg. 2mt hoffenheim.

Lang.

vdt. Subner.

No. 6339. (Aufforderung.) Die Magdalena Ebian von Eschelbach hat in einem unserer Umte-orte nachverzeichnete Gegenstanbe verfauft. Da nun biefe mahricheinlich gestohlen find, fo fordern wir Jebermann gur Mustunft auf, welcher folche geben fann.

1) 31/2 Ellen weiß englisch Leber. 2) 21/4 Glen wollenes Beftenzeug, mit weiß

und gelben Streifen und fornblauem Grunde.
3) 3/4 Ellen weiß gestriftes Seibenzeug mit grus nen Blumlein und veildenblauem Grunde.

4) 41/4 Ellen fcmarges fcmeres Geibenzeug gu Weften.

5) 1 Elle fcmarzgeblumter Utlas.

6) 3/4 Ellen afchgraues Geibenzeug mit rothen Blumlein.

7) 2 Ellen Beug, ber Bettel ift Geibe und ber Gintrag Bolle, mit fornblauen und weißen Dupfen.

8) Cobann eine ichon gefertigte Atlasmefte mit weißen Blumen.

9) Duntelbraunes Zuch zu Sofen. Sineheim, ben 12. Mai 1847.

Großherzogl. bab. Bezirfeamt Soffenheim.

Lang.

Die Fleischpreise fur ben Zeitraum vom 18. b. DR. bie 3. Juni werben wie folgt, festgesett: Das Pfb. Dchsenfleisch fostet 13 fr.

" Rind . ober Rubfleifch 11 fr.

Ralbfleifch 9 fr.

" Schweinefleisch 12 fr. " Schweinefleisch 14 fr. "

Beibelberg, 17. Mai 1847. Großh. Dberamt. direifing

De ff.

Befanntmadung. [513] Ro. 13,142. Ginem babier infigenben

Individuum murben bei feiner Arretirung am 14. Mai d. 3. 2 Pflugschaaren, welche sich in amtl. Bermahrung bahier befinden, und die hochft mabrfcheinlich gestohlen find, abgenommen. Ge werben befmegen bie etwaigen Gigenthumer berfelben auf, geforbert, fich binnen 4 Bochen bahier gu melben. Biesloch, 14. Mai 1847.

Großh. Begirfeamt. Bleibimhaus. demodo?

Erbvorladung.

[492] Dro. 2738. Redarbifchofsheim.

Schreinermeifter Gebaftian Lepp von bier ift theilweife gum Erben an bem Rachlaffe feiner Tante ber verlebten Upothefer Baptift Müller Bittme von ba, Suffana geborne Lepp, berufen, megmegen bers felbe, ba fein Aufenthalt unbefannt ift, aufgeforbert wird, binnen 3 Monaten a dato bei ber Erbs theilung ber gebachten Erblafferin fich einfinden, und namentlich fich über das von berfelben errich. tete öffentliche Teftament vom 9. Januar 1843 gu erflaren, widrigenfalls bie Bestimmungen biefes Testamente, welche lebiglich bas Erbtheil bes Borgelabenen feinen Rinbern gu Eigenthum gumeifen, in Bollzug gefest werben.

Redarbischofeheim, ben 5. Mai 1847. Großh. Bab. Umtereviforat.

Bagner.

Banversteigerung.

[511] Cobenfeld. Die fur bas 3ahr 1847 an ben bieffeitigen gaften : und Bermaltungegebaus ben genehmigten Baureparationen werben und gwar:

Mittwoch ben 26. Mai b. 3., Morgens 9 Uhr

auf bem bieffeitigen Dienstzimmer babier : an ber fath. Rirde gu Eppingen im Unfchlag von

" " " " " Riechen im Unschlag von " bem fath. Pfarr. und Schulhaus ju Sinsheim

69 fl. 25 fr. " Pfarrhaus in Bugenhaufen

233 fl. 19 fr. " ben Bermaltunge. und ben Pachterwohnungen du Lobenfelb 660 fl. 1 fr.

Donnerftag ben 27. Dai b. 3., Morgens 9 Uhr,

auf bem Rathhaufe gu Moebach : an ber fath. Rirche ju Eberbach im Unfchlag von

" " ,, und Schulhaus ju Fahrenbach ma mattachinagae 219 ft. 20 fr.

Steller Co.

36 fl. 24 fr. an ber fath. Rirche ju Guttenbach " Sagmerebeim 13 fl. 4 fr. und Schulhaus zu Mosbach 43 fl. 30 fr. " bem fath. Pfarr. und Schulhaus zu Recfarels 116 fl. 14 fr. gu Recfargerach 11 10 1 74 fl. 4 fr. " Dfarrhaus ju Deunfirden 45 fl. 23 fr. " und Rirche gu Ritterebach 111 fl. 55 fr.

" ber fathol. Rirche in Gulgbach 71 fl. 19 fr. " " Pachterwohnung ju Binau 201 fl. 49 fr. in öffentlicher Abstricheversteigerung an folide Sand. werfemeifter, wogu diefe hiemit eingeladen werben, veraccorbirt.

Lobenfeld, ben 17. Dai 1847. Großherzogl. Schaffnerei. tra De Latery

mind Mon fiu'n bilg ung.

[505] Gindheim. Bei ber heutigen Berfteis gerung ber Georg Michael Reinig'fchen Liegen, fchaften find bie in Ro. 38 biefes Blattes Drbg. 1, 5 u. 6 beschriebenen nicht an ben Schagunge. werth gefommen, weßhalb biefelben auf

Mittwoch ben 26. d. M., Rach. mittage 3 Uhr, fich einfinden einer abermaligen Berfteigerung ausgefest, und babei jebenfalls den Buichlag erhalten werden, wenn fie and unterm Schatungewerth bleiben.

Diefes bringt man hiermit gur öffentlichen Rennts

Sinsheim, ben 11. Mai 1847. Bong guillog Das Burgermeifteramt.

man gi

Beich.

Anfündigung.

[506] Ginsheim. Bei bem heutigen Aufgebot ber Rarl Pfaugichen Gebaulichkeiten, wie folche in Ro. 32 biefes Blattes beschrieben, find biefelben unter bem Gdagungewerthe geblieben, weghalb Tagfahrt zur nochmaligen Berfleigerung

Mittwoch ben 26. d. M., Racht med jun an der fais. Auchall Espartim im Einfahlag von

anberaumt wurbe.

660 fl. 1 fr.

Bir bringen biefes mit bem Bemerten gur öffents lichen Kenntniß, daß jedenfalls der gesetzliche Bufchlag ertheilt wird, wenn bie Cteigobjefte auch ben Schatzungewerth nicht erreichen follten.

Sinsheim, ben 11. Mai 1847. al Q1 . EEDas Burgermeifteramt.

" den Bermaltunge.g wie fen Pachterwehnungen

Liegenichatte , Berfteigerung.

[504] Ro. 508. Redarbifdefebeim. In Folge verehrlicher amtlicher Berfugung vom 14. April b. 3., Ro. 9901, werden bie gur Gants maffe bes Farbermeiftere Bilhelm Gilbereifen hier gehörigen Liegenschaften auf

Dienstag ben 25. Mai b. Abends 6 Uhr,

auf hiefigem Rathhaus mit Ratificationevorbehalt

offentlich versteigert. Recfarbischofeheim, am 8. Mai 1847. Das Burgermeifteramt.

Bagner.

vdt. Magner.

Liegenschafts , Berfteigerung. [204]

gebann Ocenatide for hein Rven Deffenheim [510] Dro. 455. In Folge richterlicher Ber-fügung werben bem Polizeidiener Beinrich Sat von hier nachbeschriebene Liegenschaften

Donnerstag ben 27. d. D., Radis

ben aufgeforbert, ind I agritum und auf biesfeitigem Geschäftezimmer öffentlich im 3mangemege versteigert werden, und wenn ber Schatzungepreis geboten wird, endgiltig zugefchlas

Saufer und Gebauben. Haus : Nro. 10.

Tar.

图 推通 Gin Biertel an einem 2ftodigen Bohnhand und ein Giebentel an einer zweifiof. figen Scheuer ber untere Stod von Stein, im Dberborf, neben ben Rrautgarten und felbit, vorn bie Chauffee und hinten auf Goo f. Georg Solzwarth ftogend

A de tlanb. unaminde

Plan-Aro. 1127.629 dinigns. Sism napp 312 (1 1 Brtl. 15,5 Ruth. neues Maas Ras ftenhelben, neben Jafob Menold und Gg.

Sodenberger freiden Seinfrein abg wie ber 140 fl.

Rirchardt, ben 10. Mai 1847. Der Burgermeifter.

haranes Ceitengeng mit rothen

vdt. Baumann.

[496] In bem herrschaftlichen Reller

ju Rohrbach bei Gineheim liegen babifche und rheinbaierische 1846r Weine von 25 bis 150 ff. per Dhm. Raufliebhaber wollen fich

an unterfertigtes Rentamt wenden. Grombach bei Ginebeim, ben 6. Mai 1847. Freihl. v. Benningen'iches Rentamt. Prarmarer.

[512] Michelfeld, Bezirfeamt Biesloch.

Schaafwaidverleibung und Berfauf von Schaafen.

Der Unterzeichnete fieht fich megen überhaufter Geschäfte veranlaßt, bie biefige Schaferei für ben Beitraum vom 4. Juni biefes Jahre bis Maria. Berfunbigung bes nachften Jahre in öffentlichem Aufstreich, mit Genehmigung der hohen Pachtberrsschaft, in Afterpacht zu geben. — Diefe Baibe trägt 400 bie 500 Stud Bucht- ober Golt. Schafe und werben bem Pachtubernehmer nicht nur Bobnung und Stallung, fonbern duch bas jum Ginstreuen nöthige Strob und famuntliche Schafereis Gerathschaften überkaffen.

Die Aufstreichs Berhandlung wird am 4. des nachsten Monats Juni Bormittags 10 Uhr in der Maiereis Bohnung dahier statt haben, bei welcher Gelegenheit auch 136 Stuck Schaafe mit Lammern zum öffentlichen Berkauf fommen werden.

Michelfeld, ben 17. Mai 1847.

Gutepachter Camuel Dürftein.

Ruhrer Steinkohlen

bestehend in schwerem Schmiedegries, Fettschrott und Stückfohlen bester Quaslität sind nunmehr bet uns angekommen, und werden wir uns auch in diesem neu gezgründeten Geschäfte, so wie bisher in unserer fortbestehenden Eisenhandlung durch Güte u. Mohtseilheit der Kohlen unseren verehrlichen Abenehmern bestens empsehlen.

Hirsch Wolff & Comp.

in Beibelberg, Ed ber Schiffgaffe neben bem bab. Sof.

Unzeige.

[515] Gehr fluffig bereiteter fcmebifcher Schiff:

teerstruiß jum anstreichen fur holzerne Gegenstanbe, welche ber Raffe ausgesetzt find, ift beständig zu haben per a ju 7 fr. bei Ludwig Tripps in Sinsheim.

Tanzbelustigung.



[514] Um Pfingstmontag ift Cangmufit bei Philipp Sacob Rubolph jum Rlofter in

aren und anfalligen Einnabme

Sineheim.

Ergebniß bes heute dahier abgehaltenen Fruchtmarktes.

	Berfan	ift wurden:	Summa	Dittel=	Gingeftellt wurden				
Total Control	Mitr.	Fruchtsor=	des Erlojes.	preis pr.	Mltr.	Fruchtfors ten.			
0	26 1	Spelz Gerfte	ff. fr. 319 54 20 30	fl. fr. 12 18 20 30	D PET	de pelberg Rannheim Buchlet			
の日本の	01 01 02 00	E 3 16	34 16720		4	Refable Seedand			
100	27 Sinehei	100 all	340 24 Mai 1847.	(1)	11 11	Southern S			

toffif @ . @ me pafreif dag bor Br, o g m ann.

Nachricht für Auswanderer

nad

츻**襐**鱌鱌襐襐襐襐襐襐襐襐襐襐襐襐

Mord.



Almerifa.

[407] Die von der Großherzoglich Badischen Regierung concessionirten niederländische Damps boote werden wie bisher von Mannheim in 2½ Tagen direkt ohne Umladung nach Rots terdam fahren und ift dies fortwährend die billigste, sicherste, bequemfte und schnellste Gelegenheit für Auswanderer, indem solche dann von Rotterdam oder Antwerpen aus, auf gefupferten, schnellsegelnden, soliben Dreimaster-Postschiffen nach New: York, Philadel: phia, Baltimore, New: Orleans weiter befordert werden.

phia, Baltimore, New: Orleans weiter befordert werden.
Sowohl in Holland wie in Belgien bestehen zum Schutze der Auswanderer Obrigkeitliche Commissionen, welche Sorge tragen, daß die Seeschiffe gehörig ausgerüstet und mit allem Rothigen vor dem Auslausen versehen sind, wie auch nur die gesetlich bestimmte Anzahl Personen eingenommen haben, so daß für die Sicherheit und Bequemlichsfeit der Reisenden nichts zu wünschen übrig bleibt.

Bei ber Unfunft in bem Geehafen fommen Die Reisenden gleich auf das Gee Schiff, und haben oftere gar nicht nothig ein Gasthaus zu betreten.

Bur Sicherung ber Plate ift es nothwendig, die Bertrage zeitig bor dem Autritt der Deife mit dem Unterzeichneten abzuschließen und ift berfelbe bereit auf portofreie Anfragen nabere Ausfunft zu geben.

李春春李春春春春春春春春春春春春春春

Mannheim, im Upril 1847.

2. 28. Renner,

Agent ber Riederlandischen Dampfichifffahrte Gefellichaft.

(Impreffenempfehlung.) In der Buche bruderei von D. Pfifterer in Beibelberg find

ftets vorrathig zu haben: Confcriptions Smpreffen fur bie Borbereitungebes hörben , Bahlbefehle , Liquiberfenntniffe, Bollftretfungsbefehle und Nachtzettel für Bürgermeisteramster, Biehgefundheite Attefte, Nachtwach und Betetelbucher, Polizeistraftabellen, Confirmandentabellen, Feuerichaus u. Dbfignationsprotofolle, Abrechnungs: und Quittungebüchlein, Tagebücher über bie manbels baren und zufälligen Ginnahmen, Erfundigungsbos gen für uneheliche Rinber, 3mpf ., Sterbs und Tobtenschauscheine, Sterbfallsanzeigen, Tobtenschaus und Sterbregister, Frachtbriefe 2c. 2c. Andere nicht vorrathigen Impressen werben nach Muster prompt und billig gefertigt.

Frankfurter Courfe vom 17. Mai.

Rene Louisd'or 11 fl. 6 fr. Friedrichsb'or 9 fl. 53 fr. Duscaten 5 fl. 37 fr. 20 Frant-Stude 9 fl. 34 fr. Soll. 10fl.s Stude 9 fl. 58 fr. Engl. Guineen 11 fl. 57 fr.

Frucht: Mittelvreife.

grant Frankers

Drt.	Datum,	Maas.	Maizen	Rorn.	Spel3.	Spelz= ferm.	Berfte.	Safer.	Gem. Frucht.	Wicken	Grbsen	Linfen	Belfc. forn.	Bers fauft.
1,2151	Almos as	Mitr.		ff. fr.	ff. ft.		fl. fr.		a. fr.	ff. fr.	ff. fr.	ff. fr.	a. fr.	Mitr. 273
Beibelberg Mannheim	18. Mai 12. "	"	25 0	20 40	13 39	30 30	21 56	9 30		frete S	i ka dh	20 11	30 81	3
	12. "	5 M2	33 40	22 30		32 14	21	9 5			1		10	可以可能
Raftabt	12. "		34 46			35	23 20			ezekar	120	2017	27 30	6 10
Durlach	8. "		36	23 51 27 52		34 10 35 25	22 51	9 40		T	1	212	30	and the
Lahr Pforzheim	8. "	"	30	21 34	100	35 23		9 15	COMPANIES STORY	13 20	30	30		Luciba
Mainz	14. "		26 32	20 17			19 16						200	526
heilbronn	12. "	6 ф¶.	36 15		15 20		24 59				3	10	17.00	
Speier	11. "	Beftol.	13 44	111 40	9 53	in add	111 1	6 56	1	1		100	Sally S	2000.00

Das bab. Malter hat 1%, heftoliter ob. 150 Liter. Der heftolit, hat 100 Liter. Das Main-ger Malter hat 128 Liter. Der Wurtemberg. Scheffel hat 177 Liter. Ober bas bab. Malter ift 1% hettoliter, bas Mainzer Malter 11/4 hettoliter, u. ber Burstemberg. Scheffel 13/4.

Dend und Berlag von D. Pfifterer in Beibelberg.

für Aliswanderer

[462] Tieren der Bergereiegteit Battenen Regierung tenertheneren, wederlandische Dameie be of more in biable bon Measure in 2 a Lagen bueft consciousabilities

reream Julieur und in diedelierweitent es belligfte, jicherfte, begreinfte und ichnellste Dekarinere für Andenlierer, incem heldte dann von Nepredau eber Inimerpen aus, auf Selectron giebnelliegetuben, faltbene Dreimafter Muftichiffen nach Merus Bort, Abiladels pbie Galkiniore, Vermeckness weiter beforbert neiden.
Commissionen in Helland wie in Belgien bestehen zum Schuße ber kluswanderer Obrigkeitichte Commissionen, welche Sorge reagen, das die Serjahlfe gebolig ansgerüste und mu allem Rebiggen vor dem Cinschuffen vor dem Cinschuffen werden find, weie auch nur die geschlich bestimmte Regard Ferrichten eingehommen haben, is das sin die Siegerbeit und Bronsenliche

teil des Reisenden nichts zu wumfchen übrig bleibe, Bei der Linkung in dene Serbaren temmen die Reisenden gleich auf bas Sees Cebiff, und baben biere, gar nicht norbig ein Gafdaus zu berreien.

dur Externing der Mann in es neibmendig, die Berträge geitig bor dem Antritt der

Reife mir bem ilnterzeichneten gezuschließen und ift berielbe bewil auf bortofecie Bufragen anders Buchmitt, ga geben ..

Read the cim, aim Stern 1847.

Noent ger Rieberlandricben Dampfichifffabers Gefellichaffe

E. II. Menner,